St. Matthäus Stiftung

EKBO EVANGELISCH IM OSTEN

PRESSEEINLADUNG

Stefan Heyne: Fiat Lux
60. Kabinettausstellung im Evangelischen Zentrum Berlin

Ausstellungseröffnung am 20. November 2026 mit Bischof Dr. Christian Stäblein, Hannes Langbein und dem Künstler Stefan Heyne

Berlin, 18. November 2026 – Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) und die Stiftung St. Matthäus, Kulturstiftung der EKBO, präsentieren vom 23. November 2026 bis zum 9. April 2027 auf der Bischofsetage im Evangelischen Zentrum (Haus 2, 4. Etage, Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin) die Kabinettausstellung *Fiat Lux* des Künstlers Stefan Heyne. Die Ausstellung wird am 20. November 2026 um 12.30 Uhr von Bischof Dr. Christian Stäblein eröffnet, die Einführung übernimmt der Künstler selbst. Sie sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen.

Eröffnungsveranstaltung
Freitag, 20. November 2026, 12.30 Uhr
Evangelisches Zentrum Berlin
Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin
Haus 2, 4. Etage
Stefan Heyne
Fiat Lux

60. Kabinettausstellung vom 23. November 2026 bis 9. April 2027
montags bis freitags von 9–17 Uhr im Evangelischen Zentrum
Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

Es werde Licht! Der Künstler Stefan Heyne arbeitet an den Übergängen: Schwellenräume des aufgehenden Lichts, die nichts zeigen als Licht und Farbe. Stefan Heyne macht das Licht und die Farbe selbst zum Gegenstand seiner fotografischen Werke: Lichte Himmelsfenster, Belichtungen der Unendlichkeit zum Beginn der Lichtzeit des Kirchenjahres.

Stefan Heyne (*1965 in Brandenburg an der Havel) lebt und arbeitet in Berlin. Nach einem Bühnenbildstudium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee (1987–1993) als Meisterschüler von Volker Pfüller, arbeitete er zunächst als freischaffender Bühnenbildner. Seit 2004 entwickelt er eine eigenständige Form der abstrakten Fotografie. Statt konkrete

Motive realistisch abzubilden, konzentriert er sich auf Licht, Farbe, Unschärfe und Leere. Seine großformatigen Arbeiten lösen die Fotografie von ihrer dokumentarischen Funktion und hinterfragen unsere gewohnte Wahrnehmung.
Heynes Bilder lassen Raum für Fantasie, persönliche Assoziationen und unterschiedliche Interpretationen. Der Betrachtende wird dabei selbst zum Teil des künstlerischen Prozesses. Seine Werke wurden in zahlreichen Ausstellungen präsentiert, darunter *Speak to Me* im Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus (2012), *Naked Light. Die Belichtung des Unendlichen* in der Städtischen Galerie Dresden (2014) oder *SUPER VISION* in der Diane Rosenstein Gallery Los Angeles (2017).

Hintergrund:
Bischof Dr. Christian Stäblein lädt regelmäßig Künstlerinnen und Künstler ein, ihre Arbeiten im Rahmen von Kabinettausstellungen auf der Bischofsetage im Konsistorium, dem Evangelischen Zentrum Berlin, zu präsentieren. Die Ausstellungen zeigen künstlerische Positionen der Malerei, Grafik und Fotografie und bereichern damit den Dialog der Kirche mit zeitgenössischer Kunst.

Bildmaterial und Informationen:
Weitere Informationen zum Künstler: Instagram @heyneheyne

Bildmaterial finden Sie zum Herunterladen auf unserer Homepage im Pressebereich unter folgendem Link: https://stiftung-stmatthaeus.de/pressebereich/pressemitteilungen/stefan-heyne-fiat-lux/

Die Bilder sind urheberrechtlich geschützt und nur zur Berichterstattung über die Ausstellung *Fiat Lux* von Stefan Heyne freigegeben.
Wir bitten um Nennung des Bildnachweises: © VG Bild-Kunst, Bonn 2026

Weitere Informationen:
Hannes Langbein
Stiftung St. Matthäus
Tel.: 030 28395283
info@stiftung-stmatthaeus.de
www.stiftung-stmatthaeus.de

Diese Pressemitteilung wird von der EKBO und der Stiftung St. Matthäus verschickt. Wir bitten Dopplungen zu entschuldigen. Eine Abmeldung vom Presseverteiler ist jederzeit formlos unter info@stiftung-stmatthaeus.de oder presse@ekbo.de möglich.